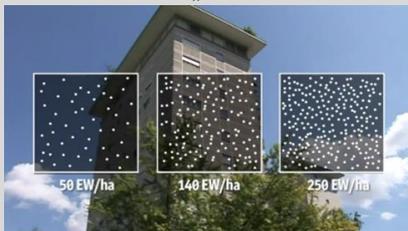


→ Lernziele

- Du kannst die Entwicklung von Spreitenbach ab Mitte der 1950er Jahre beschreiben.
- Du kannst den Begriff Stockwerkeigentum und seine Auswirkungen erklären.
- Du kannst über Spreitenbachs Bauern heute und früher Auskunft geben

💡 Limmattal 2030 2016 06:15 Minuten

Hast du dir schon einmal Gedanken zu deiner Zukunft gemacht? Wie lebst, wohnst und arbeitest du in 20 Jahren? Für die Raumplaner gehören Blicke in die Zukunft zum Berufsalltag. Das zeigt auch der Film „Limmattal 2030“.



Die Region zwischen Spreitenbach und Untersiggenthal ist das am dichtesten besiedelte Gebiet im Kanton Aargau. Die Nähe zu Zürich und die vielen Grünräume machen die Region zu einem attraktiven Wohn- und Arbeitsort. Wie wird sich das Limmattal verändern? Wo werden die zahlreichen Neuzuzüger wohnen? Wird es immer noch unbebaute Hänge und attraktive Grünräume zwischen den Siedlungsgebieten geben? Zwei Zukunftsszenarien „Limmattal 2030“ geben Antworten.

📝 Fragen zum Film

Beantworte mit Hilfe des Films die folgenden Fragen. Du kannst den Film jederzeit stoppen, vor- oder rückwärts gehen oder eine Szene nochmals anschauen.

1. Warum ist das Limmattal als Wohn- und Arbeitsort attraktiv?
2. Die Gemeinden und Quartiere des Limmattals haben unterschiedliche Siedlungsstrukturen. Beschreibe diese und nenne die jeweilige Einwohnerdichte pro Hektar.
3. Beschreibe die beiden vorgestellten Szenarien für das Limmattal im Jahr 2030. Worin unterscheiden sie sich?
4. Welche Konsequenzen haben diese beiden Szenarien für den Raum und die Bevölkerung?

? Aufträge im zeitraumaargau.ch

Im Film „Freiamt 2030“ wird die Zukunftsentwicklung einer weiteren Region im Kanton Aargau vorgestellt. Suche den Film auf dem Videoportal zeitraumaargau.ch und beantworte die folgenden Fragen:

1. Suche Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Regionen Freiamt und der Region Limmattal.
2. Erläutere das Verkehrs- und Siedlungskonzept der Regionalplanung Oberes Freiamt. Ist ein ähnliches Konzept im Limmattal auch denkbar?